

aconso wird zum Key Player im europäischen HR-Dokumentenmanagement durch den Zusammenschluss mit Centric Deutschland

München, den 2. April 2026 – aconso, ein führender Anbieter von KI-gestütztem HR-Dokumentenmanagement, gibt heute den Zusammenschluss mit Centric Deutschland („Centric“), der deutschen Tochtergesellschaft der Centric Group, bekannt. Unterstützt von Keensight Capital („Keensight“), einem der führenden paneuropäischen Growth Buyout^[1] Manager, wird aconso gemeinsam mit Centric Deutschland das führende Unternehmen für HR-Dokumentenmanagement in Europa und vereint die langjährige SAP-Dokumentenmanagement- und Compliance-Expertise von Centric mit der system-agnostischen aconso Plattform.

Centric ist ein anerkannter Spezialist für SAP HCM und SAP SuccessFactors und bietet SAP-SuccessFactors-Erweiterungen für HR-Dokumentenprozesse sowie Tools auf der SAP Business Technology Plattform. Das Unternehmen betreut weltweit mehr als 850 Kunden und beschäftigt über 60 Mitarbeitende an den Standorten Essen und Hamburg.

aconso unterstützt Personalabteilungen dabei, Dokumente und Prozesse entlang des gesamten Mitarbeiterlebenszyklus sicher, zuverlässig, effizient und system-agnostisch zu verwalten und zu automatisieren. Die Plattform integriert sich mit führenden HR-Systemen, darunter SAP SuccessFactors und Workday, und gibt HR-Teams die Flexibilität, ihre Dokumentenprozesse nach eigenen Vorstellungen zu modernisieren.

Durch den Zusammenschluss der SAP-nativen HR-Erweiterungen von Centric mit der aconso Dokumentenmanagement-Plattform profitieren Kunden von einem umfassenderen Set komplementärer Fähigkeiten. Lösungen für Dokumentenmanagement, das Abbilden von Compliance-Anforderungen sowie abrechnungsnahe Abläufe greifen künftig enger ineinander und werden in einem konsistenten Systemumfeld abgebildet, sodass Kunden langfristig von einem breiteren Angebot an Lösungen und Services profitieren. Gemeinsam unterstützen beide Unternehmen HR-Teams dabei, steigende Mengen sensibler Daten zu verwalten, skalierbare, integrierte und sichere Dokumentenprozesse zu ermöglichen und die Einhaltung regulatorischer Anforderungen wie der DSGVO zu stärken. Das reduziert den Abstimmungsaufwand und verringert manuelle Prozessschritte in der HR-Arbeit.

Ulrich Jänicke, CEO von aconso, erklärt: *„Wir freuen uns sehr, die Kompetenzen von aconso und Centric zusammenzuführen. Dieser Zusammenschluss vertieft unsere Schlüsselposition im Bereich der HR-Prozesse und Compliance über verschiedene HCM-Systeme hinweg. Somit wird neben der internationalen Expansion auch unsere starke Position in bestehenden Märkten verfestigt.“*

^[1] **Growth Buyout:** Investitionen in rentable, private Unternehmen mit starkem Wachstum, in Minderheits- oder Mehrheitspositionen, mit oder ohne Fremdkapital, unter Anwendung eines flexiblen, auf die Bedürfnisse der einzelnen Unternehmer zugeschnittenen Ansatzes, um organische Wachstumsprojekte oder Akquisitionsstrategien zu finanzieren oder Altaktionären Liquidität zu verschaffen.

Jens-Peter Hess, Geschäftsführer der Centric Deutschland ergänzt: „Der Zusammenschluss mit aconso markiert ein spannendes neues Kapitel. Uns verbindet ein starkes Engagement für Qualität, Datenschutz und langanhaltende Kundenbeziehungen. Durch die Annäherung unserer SAP-basierten Dokumentenmanagement- und Compliance-Expertise mit der etablierten Plattform von aconso können wir unseren Kunden einen noch größeren Mehrwert bieten.“

Stanislas de Tinguy, Partner bei Keensight Capital, sagt abschließend: „Wir sind stolz darauf, aconso bei diesem strategischen Zusammenschluss zu unterstützen. aconso ist in einem wachsenden HR-Technologiemarkt aktiv, in dem Compliance, Automatisierung und Datensicherheit entscheidend sind. Diese Transaktion stärkt die Marktposition des Unternehmens und unterstützt seine nächste Wachstumsphase.“

Im Anschluss an den Zusammenschluss werden Jens-Peter Hess und Steven Wernike, Geschäftsführer von Centric Deutschland, leitende Führungspositionen innerhalb der Gruppe übernehmen.

Über aconso

aconso ist der Erfinder der Digitalen Personalakte und Innovationsführer für Cloud Software im HR-Dokumentenmanagement. Schon seit 2001 setzt die aconso-Unternehmensgruppe mit ihrer Vision, HR-Prozesse vollständig zu automatisieren, neue Maßstäbe für eine digitale Personalabteilung. Gleichzeitig schafft sie damit mehr Zeit für das Wichtigste im Unternehmen – die Mitarbeitenden! Mit dem People-Based HR-Ansatz gibt aconso seinen Kunden das Versprechen, ihre Bedürfnisse und die ihrer Mitarbeitenden in den Mittelpunkt zu stellen. So schafft aconso eine aktive Zusammenarbeit zwischen HR, Mitarbeitenden und Führungskräften und entlastet damit die Personalabteilung. aconso verfügt über Niederlassungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz und ist mit einem Standort in Delaware in den US-Markt eingetreten. aconso arbeitet mit führenden Anbietern von Mitarbeiter-Management-Software zusammen und integriert deren Lösungen, darunter Workday, SAP SuccessFactors und ServiceNow.

www.aconso.com

Über Centric Deutschland

Centric Deutschland entwickelt und betreibt Softwarelösungen für HR-Prozesse. Das Unternehmen bietet Audit- und Compliance-Lösungen sowie HR-DMS-Lösungen (HR Document Management System) für SAP HCM und unterstützt internationale Gehaltsabrechnungsprozesse in der SAP Cloud. Außerdem entwickelt Centric SAP-SuccessFactors-Erweiterungen für HR-Dokumentenprozesse und bietet Beratung zu SAP SuccessFactors. Als Sell-, Service- und Build-Partner, basieren Centrics Lösungen auf der SAP Business Technology Plattform (BTP) und wurden von SAP als Spotlight+ Apps ausgezeichnet. Mehr als 850 Unternehmen weltweit vertrauen auf Lösungen aus dem Centric-Portfolio.

www.centric-hr-solutions.com

Über Keensight Capital

Keensight Capital („Keensight“), eine der führenden europäischen Growth-Buyout-Firmen, hat sich der Unterstützung von Unternehmen bei der Umsetzung ihrer Wachstumsstrategien verschrieben. Seit über 25 Jahren nutzt das Team von Keensight Capital sein Wissen über Investitions- und Wachstumsbranchen, um langfristig in profitable Unternehmen mit hohem Wachstumspotenzial und einem Umsatz zwischen 10 und 400 Millionen Euro zu investieren. Auf der Grundlage seines

Fachwissens in den Bereichen Technologie und Gesundheitswesen identifiziert Keensight die besten Investitionsmöglichkeiten in Europa und arbeitet eng mit den Managementteams zusammen, um deren strategische Vision zu entwickeln und zu verwirklichen. Keensight ist in mehr als 90 Ländern weltweit tätig und mit Niederlassungen in Paris, London, Boston und Singapur vertreten.

www.keensight.com

Pressekontakte

Keensight Capital

Cindy Giraud, Global Head of Communications – cgiraud@keensight.com +33 (0) 6 37 96 55 37

Headland Consultancy

Ellen Johnson – ejohnson@headlandconsultancy.com +44 (0) 79 0185 3673

Will Thomas – wthomas@headlandconsultancy.com +44 (0) 77 7669 2746

aconso

Philipp Haberland – p.haberland@tech2com.de